

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1875

13.6.1875 (No. 159)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 159. Erstes Blatt.

Sonntag den 13. Juni

1875.

3.3. Gartenbauverein.

Die Direktion des Ortsgartenbauvereins Karlsruhe ladet zum Besuche der von Samstag den 12. Juni, Mittags 12 Uhr, bis Sonntag den 13. Juni, Abends 8 Uhr, in der Geiger'schen Bierhalle (Kriegsstrasse) dahier stattfindenden

Ausstellung

von Pflanzen, Gemüse, Blumenbindereien, abgeschnittenen Rosen &c.

Hiermit freundlichst ein.

Eintrittspreis: die Person 20 Pfennige.

Mitglieder des Vereins mit ihren Familienangehörigen (Frau und nicht erwachsenen Kindern) haben bei Vorzeigung der Aufnahmekarte freien Eintritt.

Die Direktion.

Fabrik-Versteigerung!

Montag den 14. Juni 1875,

Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich gegen Baarzahlung

Langestr. 227, 2. Stock,

wegen Wegzug:

1 nussbaumene Bettlade mit Koffhaarmatratze, 1 vollständiges Dienstabettenbett, 1 Waschtisch, 2 doppelthürige Kästen, 1 runden Tisch, 1 Auszugstisch, 1 nussbaumenen vieredigen Tisch, 5 Rohrstühle, 4 Strohstühle, 1 einthürigen Schrank, 2 Spiegel in braunen Rahmen, 4 Statuen, Bett- und Tischweiche, 1 armen Tischteppich, Vorhänge, Glas und Porzellan, Küchengeräthe aller Art, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 Anrichtisch, 1 Küchentisch, 1 Wasserbott, Kübel, 2 große Zuber, 2 Ständer, diverse Weinsflaschen, 1 eisernen Herd

und allerlei Hausrath, wozu die Liebhaber höflichst einladet

Hch. Rupp, Auktionator.

Zur Vergebung

der Anfertigung eines neuen Fußbodens einschließlich Materiallieferung in dem Bibliothekszimmer des Hofrathes Gottesau an den Mindestfordernden haben wir auf Samstag den 19. d. M., Vormittags 10 Uhr, Termin in unserem Bureau angesetzt, wo Kostenanschlag und Bedingungen eingesehen werden können.

Die Offerten auf diese mit rund 250 Mark veranschlagte Arbeit sind versiegelt kostenfrei vor dem Termin hierher einzureichen.

Königliche Garnison-Verwaltung Karlsruhe.

Pfänder-Versteigerung.

Vom 14. bis 18. d. M. versteigern wir in unserem Geschäftszimmer jeweils Nachmittags von 2 Uhr an die über 6 Monate verfallenen gewöhnlichen Pfänder bis zu Lit. L. Nr. 4000 in nachstehender Reihenfolge:

Montag den 14. d. M.:

Herren- und Frauen-Kleider;

Dienstag den 15. d. M.:

Weißzeug;

Mittwoch den 16. d. M.:

1 goldene Medaille, goldene und silberne Uhren, goldene Ketten, Ringe, Hemdenknöpfe, Brochen, Ohrringe, silberne Löffel &c. &c.;

Donnerstag den 17. d. M.:

Betten, Säube, Stiefel, Schirme, Bügeleisen, Zinn-geschirr, Kleidungsstücke;

Freitag den 18. d. M.:

Leinwand, Baumwolltuch, Kleidungsstücke und Weißzeug.

An den Versteigerungstagen ist unsere Sparkasse nur Vormittags geöffnet.

Karlsruhe, den 12. Juni 1875.

Städtische Leihhaus- und Ersparnis-Kasse-Verwaltung.

Fabrik-Versteigerung.

Dienstag den 15. Juni 1875,

Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Karl-Friedrichstr. Nr. 18 parterre nachbeschriebene Fabrikgegenstände gegen Baarzahlung versteigert:

Herrenkleider, Leibweiche, Bettung;

Schreinwerk, namentlich:

2 gut erhaltene Kanapee, 1 Schloßkanapee, 1 Sekretär, 1 Herrenschränktisch, 1 Schiffschiff, 1 großer einthüriger Kleiderschrank, Tische, Stühle, 1 Küchenschrank;

Waffen, als:

1 dopelläufige Jagdflinte, 1 leichte Jagdbüchse, 1 Jagdbüchse mit Hirschfänger, 1 altdeutsche Büchse, 2 Pistolen mit Zuehör;

sowie verschiedene Hausrath, namentlich 2 kleine eiserne Steinkohlenöfen, 1 Schlennerherd.

Hierzu ladet die Liebhaber ein

Herrnschmidt, Baisentäter.

Ankündigung.

In Folge gantlicherlicher Verfügung wird am

Donnerstag den 17. Juni l. J.,

Vormittags 11 Uhr,

im Pfandlokal (früheres Lycium südliche Seite) ein zu Restaurateur J. Günter's Gantmasse gehörender gut erhaltener

Flügel,

von Kaim & Günter in Kirchheim-Stuttgart gefertigt, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 11. Juni 1875.

Gerichtsvollzieher Günter.

Beiertheim.

Eigenschafts-Versteigerung.

Die Gemeinde Beiertheim läßt nach erfolgter

Staatsgenehmigung das Raingelände in Banschlee, einerseits Herrn Karl Schmieder, andererseits das Allmendwäldchen, bezw. Bromenadewen, im Flächenhalte von 5 Acre 76,9 Meter, angeschlagen zu 2194 M. 63 Pf. nebst den darauf befindlichen Bäumen, Anschlag 176 M. 29 Pf. bis

Dienstag den 15. d. M.,

Morgens 11 Uhr,

auf hiesigem Rathhause öffentlich zu Eigenthum

versteigern.

Beiertheim, den 11. Juni 1875.

Gemeinderath.

Bürgermeister Braun.

J. Weber, Rathschreiber.

Wohnungsanträge und Gesuche.

*31. Luisenstr. 50 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, Antheil am Waschhaus und Trodenstveicher, ebendasselbst der 1. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, auf Verlangen auch Werkstätte (oder Stallung für 3 Pferde sammt Heuspeicher), sofort oder auf 23. Juli zu vermieten.

Leopoldstr. 14a ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Kammer auf den 23. Juli zu vermieten.

* Zähringerstr. 32 ist im Hinterbau eine Dachwohnung an eine kleine Familie zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern und Keller beziehbar auf 23. Juli.

Wohnungen zu vermieten.

Auf 23. Juli d. J. zu vermieten:

a. in Mitte der Stadt eine Wohnung von 12 Zimmern, im 3. Stock, Küche, Keller, Speicher, Waschküche und Wasserleitung.

b. in der Kriegsstr. eine Wohnung von 4 resp. 2 Zimmern, Küche Keller und Antheil am Garten.

Näheres bei Geschäftsagent R. Landmesser Langestr. 23.

* Auf den 23. Juli d. J. ist am Marktplatz eine schöne Wohnung von 6 ineinandergehenden Zimmern, 2 Mansarden, Gas- und Wasserleitung und mit aller sonstiger Zugehör zu vermieten. Näheres Langestr. 74 links eine Stiege hoch.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern mit Kochofen, Keller und Holzstall ist auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Bahnhofstr. 32, 2. Stock links.

* Beiertheim. Im Hause Nr. 50 ist eine Wohnung für eine kleine Familie sogleich oder auf den Monat Juli zu vermieten. Dasselbst ist auch eine halbe Scheuer zu vermieten.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, mit Gas- und Wasserleitung ist wegen Wegzug auf 1. Juli oder auf 23. Juli zu vermieten: Augartenstr. 12.

* Auf den 23. Juli oder 23. Oktober ist eine in 4 Zimmern und Alkov nebst Küche und sonstiger Zugehör bestehende Wohnung zu ebener Erde in einer angenehmen Lage an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Kronenstr. 15 im 2. Stock

2.1. Auf 23. Oktober ist eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicherkammer zu vermieten. Näheres Zähringerstr. 58 im Laden.

Zimmer zu vermieten.

*33. Mehrere fein möblirte Zimmer sind sogleich oder später preiswürdig zu vermieten: Kriegstr. 45 im 2. Stock.

6.3. Ein nach der Straße gelegenes, hübsch möblirtes Zimmer mit 2 Fenstern mit allen Bequemlichkeiten versehen, ist sogleich oder auf 15. Juni zu vermieten. Näheres Luisenstr. 14, 3. Stock.

Martin

33. Bähringerstraße 76, eine Stiege hoch, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Steinstraße 2 B im zweiten Stock (Bel-Etage), ist auf 1. Juli ein schön möbliertes Zimmer mit Balkon an einen Herrn zu vermieten.

Marienstraße 23 ist im zweiten Stock ein schön möbliertes Zimmer auf den 15. Juni oder 1. Juli an einen Herrn zu vermieten.

Bahnhofstraße 34, im 2. Stock, ist auf 1. Juli ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern, mit 1 bis 2 Betten zu vermieten.

Im 3. Stock von Nr. 22 der Karl-Friedrichstraße ist vom 1. Juli an ein schön möbliertes, großes Zimmer, in die Erbprinzenstraße gehend, zu vermieten.

Wohnungsgefuche.

Auf 23. Oktober wird eine Wohnung, bestehend in ca. 4 Zimmern, worunter 1 größeres, nebst Zugehör, Wasser- und Gasleitung, zwischen der Douglasstraße und dem Marktplatz gelegen, zu mieten gesucht.

Auf 1. Juli wird eine Wohnung von circa 3-4 Zimmern nebst Zugehör zu mieten gesucht.

Dienst-Anträge.

Ein fleißiges Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, erhält eine gute Stelle.

Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, auch das Reinigen der Zimmer versteht, findet auf's Ziel eine gute Stelle.

Sogleich oder auf Johanni findet ein einfaches Dienstmädchen eine Stelle.

Ein solches Mädchen, welches einer Haushaltung von 2 Personen selbstständig vorkommt, etwas nähen, waschen und putzen kann, wird auf Johanni gesucht.

Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet auf kommendes Ziel eine Stelle.

Ein anständiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet auf nächstes Ziel bei einer kinderlosen Familie Stelle.

Auf kommendes Ziel wird ein braves, fleißiges Mädchen in Dienst gesucht, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht.

Ein braves Zimmermädchen, welches schön nähen, bügeln und die Zimmer pünktlich reinigen kann, findet auf Johanni gegen hohen Lohn eine gute Stelle.

Es wird ein Mädchen gesucht, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht.

Dienst-Gesuch.

Ein junges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht als Kindermädchen oder sonst bei einer kleinen Familie eine Stelle.

Kapital-Gesuche.

Ein äußerst tüchtiger Kaufmann, leidet ohne Vermögen, wünscht sich an einem bereits seit Jahren hier bestehenden, nachweisbar rentablen Fabrikgeschäft mit Einlage zu beteiligen und sucht zu diesem Zwecke ein Kapital von 20-30,000 Mark.

Das Kapital würde sichergestellt und sehr gut verzinst werden. Diejenigen H. Kapitalisten, welche gesonnen sind, auf dieses wirklich reelle Geschäft einzugehen, werden gebeten, ihre resp. Adressen nach T. 65 postlagernd Karlsruhe einzusenden.

J.W. Fuler

Kutscher oder Diener gesucht.

22. Eine Herrschaft sucht einen zuverlässigen, gewandten Kutscher oder Diener.

Fuhrknecht-Gesuch.

32. Sogleich oder auf 23. Juli suche ich einen zuverlässigen, verheiratheten oder unverheiratheten Mann.

Stelle-Antrag.

Es wird für auswärts gegen hohen Lohn ein gebildetes Frauenzimmer, welches auch im Bügeln und Nähen erfahren ist, zu zwei größeren Kindern gesucht.

Stellen-Gesuche.

22. Ein junger Mann (Schweizer), im Bankfache ausgebildet, der französischen und englischen Correspondenz ziemlich mächtig, sucht in einem hiesigen Bankhause Stellung.

22. Ein gebildetes Frauenzimmer, welches schon mehrere Jahre in Geschäften thätig war und hierüber gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht in sofortigem Eintritt eine Stelle.

21. Ein zuverlässiger Mann von 50 Jahren, hier wohnend, sucht Stelle im Schreiben im Hause oder auf einem Comptoir.

Für ein bis September aus der Pension kommendes Mädchen wird Aufnahme bei einer gebildeten Familie gesucht.

Zum Bügeln.

22. Langestraße 119, im Hinterhaus im 2. Stock, werden Kleider und sonst noch feine Wäsche zum Bügeln angenommen unter Zusicherung bester Versorgung.

Verloren.

Ein Portemonnaie von rothem Leder wurde auf dem Wege von Peiertheim nach Karlsruhe verloren.

Häuser, Villas, Fabriken,

Mühlen, Baupläge, Aecker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrage zu verkaufen.

Junge Oberferkel

der kleineren Yorkshire-Race, Nachzucht aus der hiesigen Landwirtschaftsschule, hat zu verkaufen.

Verkaufsanzeigen.

Zu verkaufen: 1 Secretär, Chiffonniere, 1 zweithüriger nussbaumener Kasten, einbürtige Kästen, Küchenschranke, Kommode mit 4 Schubladen.

22. Eine sehr gute Wheeler & Wilson Nähmaschine, gebraucht, ist um 24 fl. zu verkaufen.

Ein neuer Küchenschrank, eine Wasserbank, ein tannener Tisch und eine Bettlade sind wegen Mangel an Platz zu verkaufen.

Zur gefälligen Beachtung.

7.7. Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Manufaktur, Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft.

Ankauf

von Kalb-, Hammel-, Ziegen- und Rehellen, Hasenpelzen, Klauen, Kälbermägen, Schweinshaaren, Knochen, Lumpen, Papier, Metallgegenständen, und nur die höchsten Preise zahlt.

Emanuel Salomon, 81. Durlachertorstraße 81. Auf Verlangen werden die Gegenstände im Hause des Eigentümers abgeholt.

Ankauf

von Eisen, Kupfer, Messing, Blei, Zinn, Zink, Gold, Silber, Bettung, Möbel, Manufaktur, alte Alfen, Herren- und Frauenkleider, alte Stricke per Zentner 6 fl. und werden nur die höchsten Preise bezahlt.

A. Hess, Langestraße 109, zwischen der Adler- und Kronenstraße.

Privat-Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Ich zeige hierdurch an, daß ich den mir bewilligten Urlaub am 14. d. M. antreten und am 5. Juli d. J. meine Geschäfte wieder aufnehmen werde.

Herr Notar Kirchgessner wird auf meiner Kanzlei, Schloßplatz 15, während dieser Zeit stets anwesend sein und alle vorkommenden Geschäfte besorgen.

Dr. v. Corval, prakt. Arzt, wohnt von heute an: Kriegsstraße 125. Sprechstunden: 3 bis 4 Uhr.

Die Thee-Handlung

Moritz Kahn, Adlerstraße 15, empfiehlt ihren selbst importirten, ächt chinesischem Thee in stets gleich vorzüglichen Sorten en gros et en detail zu den billigsten Preisen.

Ernst Salzer,

Walhornstraße 30, empfiehlt sein bestsortirtes Kaffee-Lager in reinen, feinen Qualitäten unter Zusicherung billigster Preise.

Kaffee-Lager

Condensirte Milch der Anglo-Swiss Comp. in Cham, Liebig's Fleischextract

F. Bausback, Ecke der Leopold- und Sophienstraße 45.

Kirschen-Ruchen

empfehlen wieder jeden Tag F. Nees, Feinbäder, Adlerstraße 2.

Chocoladen
 der Kaiserlich Königl.
Hof-Chocoladen-Fabrik:
Gebrüder Stollwerck in Köln,
 wegen vorzüglicher Qualität allgemein
 bevorzugt, befinden sich auf Lager in
Karlsruhe bei Conditor
Louis Oesterle.

Honduro,
 feinsten Wein-Liqueur.
 — Dieser, sowohl sich durch seinen
 ausgezeichneten Geschmack wie auch
 durch seine magenstärkende und die
 Verdauung befördernden Eigenschaften
 vor allen anderen Liqueuren vortheil-
 haft auszeichnende Liqueur ist zu Prei-
 sen von 1 M. 25 Pf., 2 M. und 6 M.
 per Flasche bei **Th. Brugier** in
 Karlsruhe zu beziehen. *Richter*



Ein Versuch
 mit dem als Nahrung für Säuglinge und
 kleine Kinder so vorzüglich bewährten
Timpe'schen Kraftgries
 ist allen Müttern dringend zu empfehlen.
 Meinem 1 Jahr alten Sohne bekommt
 der seit mehreren Monaten gebrauchte Kraft-
 gries sehr gut. Das Kind gedeiht sichtlich.
Viegnis, Neue Breslauerstraße 30.
W. Mehl.
 à Packet 40 und 80 Pf. bei **Th. Brugier**
 in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Mechtes Graham-Brod
 empfiehlt von heute an täglich frisch
Fr. Nees, Adlerstraße 2

Zur Heilung der angegriffenen Lunge
 und zur Beseitigung von hartnäckigem
 Husten, Catarrhe, Lungenver-schleimung
 und Athemnoth wird die durch ihre gute
 Wirkung seit Jahren bekannte und beliebte
„Spitzwegerich-Brust-Essenz“
 bereitet aus dem Saft der frischen Pflanze
 von Apotheker L. Jessler in München
 auch heuer wieder als
Frühjahrskur
 bestens empfohlen.
 Bei **Krankheiten des Magens** wirkt
 sie durch den in ihr enthaltenen Bitterstoff
Appetit anregend und magenstärkend.
 „Jessler's Brust-Essenz“ hält stets in frischer
 Füllung vorräthig die *Jessler 6.8.*
Sachs'sche Hofapothek in Karlsruhe.

Prager Mundwasser
 in Oest. Ungarn patentirt, entfernt in
 einer Minute jeden üblen Mundge-
 ruch, vertreibt den Zahnschmerz und schützt
 vor demselben, reinigt und kräftigt die
 Zähne, beschützt sie vor Caries (Zahnfraß)
 und befestigt locker gewordenes Zahnfleisch.
 Preis per Flacon mit Gebrauchsan-
 weisung 1/2 M.
 Depot bei **Th. Brugier** in Karls-
 ruhe, Waldstraße 10. 3.3.

3.3.
Dr. Fried. Lengils
Birken-Balsam
 glättet die im Gesichte entzündeten
 Runzeln und Blatternarben,
 gibt ihm eine jugendlich frische
 Farbe und entfernt in kürzester
 Zeit Sammersprossen, Leberflecken,
 Muttermale, Nasenröthe, Miteffer,
 und alle anderen Unreinheiten der
 Haut. Bestreicht man Abends das
 Gesicht oder andere Hautstellen damit, so lösen
 sich schon am folgenden Morgen fast unsichtbare
 Schuppen von der Haut, die dadurch blendend
 weiß und zart wird.
 Preis eines Kruges mit Gebrauchsanweisung
 3 Rmt.
 Depot bei **Th. Brugier** in Karlsruhe,
 Waldstraße 10.



— Das bewährteste Fabrikat für das
 Wachstum der Haare ist die ächte renom-
 mirte **Nicinus-Oel-Pommade**
 von Robert Süsmilch in Pirna.
 à Büchse 5 Sgr.
 Für Baden bei **Th. Brugier.**

Für Touristen.
Bädertaschen, auf dem Rü-
 cken zu tragen,
Feldflaschen,
Gamaschen
 in reicher Auswahl bei
Adolf Ulrich,
 3.2. Langestr. 201.

Specialität
 aller chirurgischen Apparate,
Gummi- und Guttapercha-
Fabrikate
 für Krankenpflege, Haus- und Reisebedarf,
 beste Qualität und größte Auswahl, bei
Alb. Kohn,
 3.2. Langestr. 134.
 Anstalten und Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Zahnweh.
 20.5. Jedes Zahnweh wird durch die ausgezeichnete unübertroffene **Zahntinktur**
 (äußerlich) von **J. U. Zanner,** Apotheker in **Gerisau** augenblicklich gestillt. Preis
 des Fläschchens 1/2 Mart.
 Depot bei Herrn **Th. Brugier,** Apothekerwaaren-Geschäft en gros Karlsruhe.

Engl. Batist-Sommer-Buckskins
 von feiner, leichter Wolle liefert
nach Maass
Anzüge à 60 Mark,
Beinkleider und Weste à 25 Mark.
A. Herzmann,
 2.2. Langestr. 161, gegenüber dem Erbprinzen.

Reise-Artikel,
 gute dauerhafte Waare, billigste Preise.
Adolf Ulrich,
 3.2. Langestr. 201.

Fortsetzung des Ausverkaufs
 von einer noch schönen Auswahl aller Sorten
 Blumen zu den billigsten Preisen.
Lea Frauß, Langestr. 114.

Porte-Monnaies,
Cigarren-Etuis,
Feuerzeuge,
 in reicher Auswahl bei
Adolf Ulrich,
 3.2. Langestr. 201.

Geschäftsanzeige und Empfehlung.
 * Ich empfehle mich hiermit einem verehrten
 Publikum in meiner Kunstwascherei und Flecken-
 reinigung von Herren- und Damenkleidern etc., so
 daß es im Geringsten der Farbe nicht schadet und
 seine Appretur und Glanz wieder erhält wie von
 Neuem. Ich verspreche schnelle und billige Be-
 dienung. Um geneigtes Wohlwollen bitte
W. Mayer, Durlacherthorstraße 2 im 3. Stod.
 Ebenfallselbst wird auch Leibwäsche angenommen,
 schön gewaschen und gebügelt.

Geschäfts-Eröffnung u. Empfehlung.
 Unterzeichneter empfiehlt seine reingehal-
 tenen **Weiß- und Rothweine** zum
 Verkauf über die Straße zu äußerst bil-
 ligen Preisen, ebenso **Flaschenbier.**
S. Fetzner,
 *3.2. 8 Marienstraße 8.

Gartensprizen
 empfiehlt
J. Bähr,
 Langestr. 167 (161).

gediegene
Ausführung

nach

WASCH- FABRIK

Neuester
Schnitt.

OTTO HIMMELHEBER.

Straminstickereien,
angefangene und musterfertige, sowie passende Holz-
gestelle dazu, in großer Auswahl werden billigt
abgegeben bei

M. Kleine, Stickeriegeschäft,
große Herrenstraße 40.

Carl Dörflinger,
Waldstrasse 7.

Eisen- und Messingdrahtgewebe,
 Drahtgeflechte zu Fenstergittern,
 Hühnerhöfen,
 Durchwürfen u. Comptoireinfassungen,
 Malzdarren,
 Siebe zu allen Zwecken,
 Drahtmatratzen,
 Fliegenschränke
 nebst
 andern Drahtarbeiten werden angefertigt,
 sowie Reparaturen vorgenommen.

Korbwaaren

jeder Art werden schnell und gut reparirt, gefärbt
 und lackirt bei

C. A. Briese,
Walbstraße 75.

Eischränke

in verschiedenen Sorten empfiehlt zum Fabrikpreis die
 6.6. Eishandlung **A. Kilber.**

J. Zink's Hofschönfärberei
 von
 W. Ed. Müller
 in Mühlburg

empfehlte sich zum Färben, Appretiren, Drucken,
 Motiren, Waschen, Glätten zc. seidener, wollener
 und baumwollener Stoffe jeder Art und verspricht
 prompte und billige Bedienung. Lieferzeit 8 Tage.
 Anmeldungen bei
 Herrn **Höck** am Mühlburgerthor,
 " **Hochwarth** im goldenen Hirsch
 und bei den Verkaufsstellen des **Lebensbedürfnis-**
 Vereins.

3.1.
 Dürrfleisch,
 gut geräuchertes, ist zu haben: Gasthaus zur Rose.

Benzingen



3.2. **Aechte Bartzwiebel**

aus dem Extracte der vom Professor C. Thebo entdeckten Pflanze
 Unionar bestehend, befördert den Bartwuchs auf unglaubliche
 Weise und erzeugt schon bei ganz jungen Leuten einen vollen und
 kräftigen Bart. Preis per Flacon mit Gebrauchsanweisung 3 Rmk.
 General-Depôt bei **G. C. Brüning** in Frankfurt a. M.
 Depôt bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Walbstraße 10.

Das feinmechanische Atelier
 von **Ferd. Nolten,** Marienstraße 23,
 liefert billigt Haustelegraphen neuester Construction und übernimmt die Instand-
 haltung der Batterien; Reparaturen jeder Art werden schnell und billig ausgeführt.

Nur noch bis Montag Abend in Karlsruhe
 Gänzlicher
 Ausverkauf leinener Waaren.

Um den Restbestand meiner Waaren zu Gelde zu machen, werde ich, um mit
 dem Lager zu räumen, meine leinenen Waaren so billig verkaufen, daß kaum die
 Rohgarne bezahlt werden.

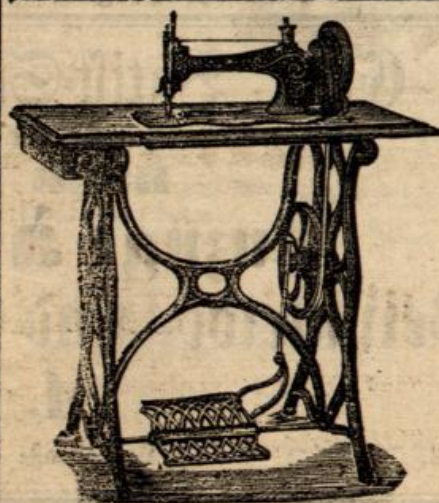
Das Lager enthält noch alle Sorten grobe und feine **Leinwand, Hand-
 tücher, Tischtücher, Taschentücher, Kaffee-, Thee- und Dessert-
 Servietten, Schweizer Chiffon, Madapolam, Creton** und noch viele
 andere Artikel zur Ausstattung.

**Auch befindet sich noch am Lager eine
 Parthie Weisswaaren, welche zu jedem Ge-
 bote abgegeben werden, als:**

**Aechte und unächte Valenciennes-Spizen, gestickter Mull,
 Einsätze, Festons, feine farbige Damen-Müschchen, Handschuhe,
 Kinderstrümpfe, Piqué-Hütchen, Herren-Gravatten, schwarz sei-
 dene Franzen und Posamentier, Batist, Jaconet, Volants für
 Unterröcke, Neze zc. zc.**

H. Wollstein aus Breslau.

Das Verkaufslokal befindet sich gegenüber der Spiel-
 waarenhandlung des Herrn Döring.
 Der Verkauf dauert nur bis Montag Abend.



Das
 Nähmaschinenlager
 Herrenstraße 25

empfehlte alle Systeme neuester Construction
 für Familien und Gewerbetreibende unter Zu-
 sicherung mehrjähriger Garantie, billiger Preise
 und Zahlungserleichterung.

Reparaturen prompt und billig.
 Verkauf aller Sorten **Maschinen,
 Nadeln, Seide und Faden.** 4.4.

Carl Lieboner.

Ein Volksmittel zur Stärkung für Schwache und ein wohlschmeckendes nahrhaftes Getränk für Gesunde bieten die Hoff'schen Malz-Gesundheits-Chocoladen resp. Chocoladen-Pulver aus der Fabrik Neue Wilhelmstraße Nr. 1. Dieselben erhitzen und schleimen nicht, regen nicht auf, verderben nicht das Blut, bewirken vielmehr dessen regelmäßige Circulation, nähren in mildester und doch kräftigster Weise alle Körperorgane und verleihen ein behagliches Gefühl des Wohlbefindens. Die Preise von 20 Sgr. und 1 Lthr. pro Pfund sind verhältnißmäßig billiger als aller ähnlichen Fabrike. Das Chocoladen-Pulver pro Schachtel 5 und 10 Sgr. — Zur speziellen Bestätigung des Gesagten geben wir Folgendes: „Ihre Malz-Gesundheits-Chocolade und Brustmalzbonbons bewahren sich bei Brustleidenden und Reconvalescenten ausnehmend gut. Dr. Seigel, prakt. Arzt in Böggstall.“ — „Ihr Malz-Chocoladen-Pulver erweist sich schon seit längerer Zeit als ein ausgezeichnetes Nährmittel für mein schwächliches Kind. R. Prychar in Wipprad.“

Niederlage bei Herrn Michael Hirsch in Karlsruhe, Kreuzstraße 3. *F. W. Hoff*

Druckbilder und Spiegel, alle Sorten, gegen monatliche Abzahlungen von 3 Mark sind zu haben von Vormittags 8 bis 9 Uhr und Nachmittags 1 bis 3 Uhr: **Wilhelmstraße 2 im 4. Stod.** *Leib* 20.13.

Neue Holz-, Koffer-, Herren- und Damen-Koffer in Leder und Segeltuch, Handkoffer, Reisetaschen, Umhängtaschen, Schulranzen, sowie Geldtaschen empfiehlt in großer Auswahl billigst

Julius Kahn, Kleider-Magazin, Adlerstraße 14.

Bouquets und Kränze u. für Freuden- und Trauerfälle.

A. Knapper, Kriessstraße 124.



Zauber-Salon Schmidt auf dem Ludwigsplatz. **Abends 8 Uhr** **grosse Vorstellung:** Magie, Physik, Klopfgeister und Wandelbilder.

Gasthaus zur goldenen Waage. Sonntag den 13. findet bei Unterzeichnetem

Tanzunterhaltung

statt, wozu ergebenst einladet **F. Lipp.**

Museums-Gesellschaft.

54. Wenn die Generalversammlung am 21. d. M. nicht resultatlos sein soll, müssen statutenmäßig wenigstens 2/3 ordentliche Mitglieder ihre Stimme abgeben. Wir erlauben uns deshalb um rege Theilnahme und namentlich um schriftliche Stimmabgabe zu bitten, falls persönliches Erscheinen nicht stattfinden kann.

Karlsruhe, den 9. Juni 1875. Der Vorstand.

Sonntags-Verein

zur Fortbildung schulentlassener Mädchen. — Versammlung jeden Sonntag Nachmittag von 4 bis 6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 45.

Arbeiterbildungsverein.

Montag den 14. d. M. Wochenversammlung und Berichterstattung über den Delegirtenstag der Arbeiterbildungsvereine des Bodensee-Gauverbandes. Der Vorstand.

J. S. C. H.

Harren Sie, himmlischer Engel, muthig aus.

Empfehlung.

Das renommirte Commissions- und Stellen-Vermittlungs-Bureau Langestraße 73 placirt schnell Dienstpersonal jeder Branche und sind auf's Ziel noch mehrere Dienstmädchen mit guten Zeugnissen vacant. Jeder mir gegebene Auftrag bleibt so lange in Kraft, bis er durch mich erledigt oder von dem Auftraggeber zurückgezogen wird. Aufträge zur Besorgung von Kapitalien. Anfertigung von Gesuchen und Klagen zc. zc., An- und Verkauf sowie Vermietung von Häusern und einzelnen Wohnungen werden schnell und wie bekannt billig und reell behandelt. Einschreibgebühr 40 Pf.

B. Kossmann.

Louis Döring in Karlsruhe, Ecke der Ritter- und Langenstrasse. **Feine und mittelfeine Portemonnaies** in besonders reichhaltiger Auswahl. 2.1.

Geiger'sche Trinkhalle!

Sonntag den 13. Juni

Garten-Concert,

ausgeführt von der

Kapelle der Maschinenbau-Gesellschaft.

Anfang 3 Uhr. Eintritt frei.

Hiezu ladet höflichst ein

Chr. Maler.

Thiergarten.

Sonntag den 13. Juni 1875

Grosses Militär-Concert,

ausgeführt von der vollständigen

Kapelle des 3. Bad. Infanterie-Regiments Nr. 111, unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn Karl Häufer.

Anfang 3 Uhr.

Eintrittsbedingungen für den Thiergarten die gewöhnlichen.

Für die Musik 20 Pfennige die Person.

NB. Der Eintrittspreis für die Musik wird gleichfalls an der Kasse erhoben.

Programme sind im Thiergarten käuflich.

Grünwinkel.

Mein Gasthaus mit Gartenwirthschaft zur Rose mit Gartensaal (Klavier) zc. halte verehrlichem Publicum, namentlich auch Vereinen unter Versicherung bester Bewirthung mit reinen Weinen, Clever'schem Bier, verschiedenen Speisen, Kaffee, Samstag und Sonntag auch Kugelhupf und Kuchen, Kartoffelbrod zc., dieses Jahr wieder bestens empfohlen.

Ph. Niegel Ww., zur Rose.

Salon Agoston.

(Schiefwiese.)

Während der Messe täglich

2 große brillante Vorstellungen.

In jeder Vorstellung abwechselnd:

Physik, Magie, Illusion, Klopfgeister, Pranger, Fakir, Verti, gefesseltes Medium, Lange, Wandelbilder, Gespenster, Geister auf Island.

Logen 2 Mk., Sperrsitze 1 Mk. 50 Pf., 1. Platz 1 Mk. 20 Pf., 2. Platz 80 Pf., Gallerie 50 Pf.

Anfang 5 und 8 Uhr. — Tageskasse von 11 bis 1 Uhr.

Zum Prophet.

Wer wirklich gut, billig und elegant gekleidet sein will, der mache ein Mal den Versuch und lasse sich in dem größten und feinsten Kleidermagazin von Karlsruhe

Langestraße 205 **Zum Prophet,** Langestraße 205,

von

F. G. Brückner

ankleiden.

Ein ganzer Frühjahrs- oder Sommeranzug von den neuesten Stoffen, schön und modern gearbeitet, **selbstgefertigt**, kostet nur

25 fl.

Nach Maas von feinen Stoffen erhält man von 30—40 fl. das Neueste, was die Saison bietet.

Große Auswahl selbstgefertigter Frühjahrs-Ueberzieher von 14 fl. an.

Ich mache namentlich darauf aufmerksam, daß ich nach wie vor stets die feinsten und zugleich neuesten Stoffe in allen bevorzugten Fabrikaten auf Lager halte und durch solide und geschmackvolle Anfertigung mein in so hohem Grade erworbenes Zutrauen auch ferner aufrecht erhalten werde; nur mit dem Unterschiede, daß seit meiner Geschäftsvergrößerung und hauptsächlich durch **den großen Umsatz** jetzt es mir möglich ist, **Alles so billig**, als wie es nur von irgend einer Seite geliefert wird, zu verabsolgen.

Wenn es sich wirklich nicht bewahrheitet, daß man bei mir am Besten und Billigsten angekleidet wird, so bin ich jeder Zeit bereit, die Kleider wieder zurückzunehmen.
F. G. Brückner.

Wenn es sich wirklich nicht bewahrheitet, daß man bei mir am Besten und Billigsten angekleidet wird, so bin ich jeder Zeit bereit, die Kleider wieder zurückzunehmen.
F. G. Brückner.

Wichtig für Damen!

Da die hiesige Messe nicht nach meinem Wunsch ausgefallen ist und ich per Mitte Juni mehreren Verbindlichkeiten nachzukommen habe, erlaube ich mir, den verehrten Damen hierdurch anzuzeigen, daß ich die letzten 2 Tage der Messe, als Sonntag und Montag, meine Waare zu jedem Preis abgebe; es handelt sich ja nicht um etwas zu verdienen, sondern nur um Waare zu Geld zu machen.

Mein Lager besteht aus:

- circa 10,000 Meter breiten und schmalen gestickten An- und Zwischensätzen in Nesten und ganzen Stücken, per 60 Centimeter von 60 Pfennigen an,
- 100 Duzend Damen- und Kinderschürzchen, piquefein, 80 Pfennige,
- 500 Duzend runde Kinderkränchen zu 15 Pfennigen, im halben Duzend billiger,
- 100 leinene Herrentragen zu 20, 30 und 40 Pfennigen, letztere sind 4fach mit Besatz.

Ferner bietet mein Lager in Kragen und Manschetten von neuen das Neueste zu fabelhaft billigen Preisen.

Meine Damen, eilen eilen Sie, eine solche Gelegenheit wird nie wieder geboten.

Meine Bude befindet sich in der mittleren Reihe gegenüber dem Brunnen und der evangelischen Kirche, mit der Firma Bude 100 versehen.

Friedrich Berger,

Weißwaarenfabrikant

aus Plauen (Sachsen).

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.

1. Duzend

10

Seit dem 1. August